

Kassel, den 3. August 2022

Gesundheitsschutz

Kartoffeln ernten und sortieren – sicher und gesund

Die Kartoffelsaison ist erfolgreich, wenn der Ertrag passt und wenn alle Beschäftigten gesund und sicher arbeiten können. Gesundheitsgefahren können sowohl bei der Ernte von Kartoffeln als auch beim Sortieren und Verpacken der Knollen auftreten. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) informiert, worauf Arbeitgeber unter anderem achten müssen.

Sortierkabinen für gute Luft

Personen, die am Verleseband arbeiten, sind Staub und Schimmelpilzsporen ausgesetzt. Gegen diese Gefährdungen helfen technische Maßnahmen. Dazu gehören vor allem Sortierkabinen mit selbstschließenden Türen und Lamellenvorhängen am Sortierbandeingang und -ausgang. Achten Sie beim Kauf einer Kabine darauf, dass diese mit einer Lüftungsanlage in Form einer Unterbodenabsaugung ausgestattet ist. Sie sorgt für eine turbulenzarme Verdrängungsströmung. Um die Beschäftigten in der Sortierkabine vor Ganzkörperschwingungen zu schützen, sollte die Kabine von benachbarten Maschinen und Antriebsaggregaten entkoppelt werden. Die Entkopplung ist auch deshalb sinnvoll, weil sie in der Regel auch den Lärm für die Mitarbeiter reduziert. Außerhalb der Kabinen sollte in Gebäuden nur ausnahmsweise sortiert werden. Atemschutzmasken der Schutzklasse FFP2 schützen vor den krankmachenden Stäuben und Sporen. Atemschutzmasken müssen gut sitzen. Fragen Sie Brillenträger, mit welcher Maske sie gute Erfahrungen gemacht haben!

Ergonomie beim Sortieren

Am Verleseband, sollten sich die Beschäftigten nicht weiter als 60 cm nach vorne oder zu den Seiten beugen müssen, um die Kartoffeln zu greifen (vgl. DGUV Regel 114-602). Ist der Greifraum größer, kann dies zu Rückenbeschwerden führen. Podeste mit Höhenausgleich helfen Menschen mit unterschiedlichen Körpergrößen dabei, am gleichen Band ergonomisch zu arbeiten. Stehhilfen sorgen ebenfalls für eine körperliche Entlastung. Elastische Fußbodenbeläge oder Anti-Ermüdungsmatten mindern die Belastung des Muskel-Skelettsystems und wirken wärmeisolierend.

Gutes Licht

Gute Lichtverhältnisse an der Sortieranlage wirken sich gesundheitsfördernd aus und helfen dabei, Sturz- und Stolperunfälle zu vermeiden. Die Mindestbeleuchtungsstärke über dem Sortierband sollte mindestens 500 Lux betragen. Schlechte Lichtverhältnisse führen zu Konzentrationsverlust und Kopfschmerzen.



UV-Schutz gegen Hautkrebs

Sonnenschutzdächer auf Kartoffelrodemaschinen und an Verleseständen schützen gegen zu viel Sonneneinstrahlung bei der Arbeit im Freien. Ganzkörperbedeckende Kleidung und Sonnencreme mit mindestens Lichtschutzfaktor 30 komplettieren den Schutz vor UV-Strahlung. Besonders an heißen Erntetagen ist es notwendig, den Beschäftigten Getränke in ausreichendem Maß zur Verfügung zu stellen. Um diese immer greifbar zu haben, bieten Hersteller Flaschenhalter an, die auf dem Verlesestand der Rodemaschine befestigt sind. Für mehr Hygiene am Arbeitsplatz sorgen Wasserbehälter zum Händewaschen.

Gymnastik gegen Verspannungen

Auch wenn Kartoffeln leicht sind - bei den Sortierarbeiten am Band können die häufigen, stets gleichen Bewegungsabläufe zur Überlastung des Hand-Arm-Schulterbereichs führen. Pausen und Bewegungsgymnastik sorgen für Ausgleich. Kurzes Schulterkreisen mobilisiert den Schulter-Nackenbereich. Tipp: Greifen Sie einfach einmal mit den Händen nach den Wolken! Durch das aktive Strecken nach oben erreichen Sie eine wohltuende Wirbelsäulendehnung. Die Venenpumpe, also das bewusste Heben und Senken der Fersen, aktiviert beim stundenlangen Stehen den Blutkreislauf und sorgt dafür, dass Blut aus den unteren Beinvenen Richtung Herz transportiert wird. Wer Ausgleichsübungen unter Anleitung durchführen möchte, für den bietet sich das kostenlose SVLFG-Online-Angebot „Aktive Pause“ an. Termine und mehr Informationen gibt es unter www.svlfg.de/online-bewegungsangebot.

Weitere Informationen

Die Präventionsfachleute der SVLFG stehen für persönliche Beratungsgespräche gerne zur Verfügung. Kontaktdaten gibt es online unter www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention. Die Unterweisungshilfe „Sicherheit bei der Kartoffelernte“ gibt es kostenlos unter www.svlfg.de; Suchbegriff: Kartoffelernte.

Meinrad Fußeder
SVLFG

Bildunterschriften:

Foto Sonnendach: Kartoffelroder mit Sonnenschutzdach

Foto Getränkehalter: Mit praktischen Flaschenhaltern sind Getränke immer griffbereit.

Foto Waschwassertank: Ein täglich frisch gefüllter Wassertank zum Händewaschen sorgt für Hygiene am Arbeitsplatz.

Foto Podeste: Podeste mit Höhenausgleich helfen Menschen mit unterschiedlichen Körpergrößen dabei, am gleichen Sortierband ergonomisch sinnvoll zu arbeiten.

Fotos: © GRIMME

